



Newsletter der Bielschowsky Gesellschaft 2020 / 3

Sehr geehrte Mitglieder der Bielschowsky Gesellschaft,
Sehr geehrte Interessierte an der Strabologie, Neuroophthalmologie und Kinderophthalmologie,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die COVID-19 Pandemie bestimmt weiterhin einen Großteil unserer täglichen Arbeit und unseres Lebens. Insbesondere die Kongresslandschaft hat sich völlig verändert. Für 2020 wurden fast alle Kongresse abgesagt oder sind ins Internet umgezogen. Auch die für April 2021 in Wroclaw geplante Tagung der Bielschowsky Tagung anlässlich des 150. Geburtstages von Alfred Bielschowsky ist betroffen: Da die ESA-Tagung in Paris von September 2020 genau auf "unser" Datum verschoben wurde, mussten wir einen Ausweichtermin finden und mit den Organisatoren vor Ort abstimmen. Dies ist nun erfolgreich abgeschlossen und hat den Versand dieses Newsletters verzögert:

**Die Bielschowsky-Tagung 2021 ist nun für den
9. – 11. September 2021 in Wroclaw, geplant**

Neben der Streichung fast aller Live-Veranstaltungen hat die COVID-19 Pandemie auch zu einer vor einem Jahr noch ungeahnten und überaus positiven Vermehrung der Online-Fortbildungen geführt. Nach anfänglichen Kinderkrankheiten laufen diese inzwischen auf einem sehr professionellen Niveau, mit großem Publikum, zunehmend besseren Diskussionsmöglichkeiten und auch vielen Vorteilen für die Teilnehmer, wie: kostengünstiger, keine Reisekosten und -zeit sowie flexibler Zeiteinteilung, wenn das Angebot noch einige Zeit nach der Live-Sendung angeschaut werden kann. Dennoch vermissen wir alle das, was Kongresse auch zu einem Großteil ausmacht: das Treffen und Diskutieren im Flur, bei den Kaffeepausen ...

Die nächsten Seiten sollen Ihnen die Planung der nächsten Kongresse erleichtern - seien sie on- und offline.
Wir wünschen viel (Vor-) Freude,

Prof. Schittkowski, Göttingen
Vorsitzender

Dr. Lischka, Hamburg
Schriftführer

Prof. Ehrh, München
Beisitzer des Vorstandes

Termine

Die folgenden Termine werden unter Vorbehalt, nach unserem besten Wissen, mitgeteilt. Aufgrund der COVID-19 Pandemie können eventuell einzelne Veranstaltungen noch auf ein Online Format umgestellt oder weiter verschoben werden.

- 9.-11. 10. 2020 **DOG 2020 online**
dog2020.dog-kongress.de
Ausgewählte Symposien, Sitzungen:
Fr. 12:30 Frühgeborenenretinopathie
Sa. 13:30 What's new in pediatric rare eye diseases?
14:30 Strabismus in 2020
15:30 Strabologie/Kinderophthalmologie Freie Vorträge
 Aniridia
17:30 Consilium strabologicum: Plötzlich Doppelbilder – was tun?
18:30 DOG-Update - State of the Art 2020: Kinderophthalmologie
So. 11:30 Neuro-Ophthalmologie: Freie Vorträge
13:30 DOG-Update - State of the Art 2020: Neuro-Ophthalmologie
- entfällt 2020 **10. Strabologietage Grundkurs & Update in Dresden**
 evtl. online ausgewählte Themen, Kurs ist für Herbst 2021 geplant
www.strabologie.de
29. 6. 2021 **WSPOS World Wide Connect – online**
www.wspos.org/world-wide-connect-2020
25. - 26. 3. 2021 **UK Neuro-Ophthalmology Society (UKNOS) annual meeting and Festschrift for Dr Gordon Plant**
www.eunosweb.eu
21. - 24. 4. 2021 **41st Meeting of the European Strabismological Association, Paris, Frankreich**
www.esa-strabismology.org
7. 5. 2021 **4th EBO subspecialty exam Strabismus and Paediatric Ophthalmology**
www.ebo-online.org/subspecialty-exam-in-strabismus-and-paediatric-ophthalmology
- 9.–15. 5. 2021 **45. Strabologische Seminarwoche (SSW) -**
 im Collegium Glashütten, Glashütten-Oberems / Taunus
17. -19. 06. 2021 **46th Annual Meeting of EPOS, Kopenhagen, Dänemark**
www.epos-focus.org/meetings
9. – 11. 9. 2021 **International Bielschowsky's 150th Anniversary Meeting, Wroclaw, Polen**
www.bielschowsky.de/tagungen.html
7. -9. 04. 2022 **47th Annual Meeting of EPOS, München**
www.epos-focus.org/meetings
9. – 12. 6. 2022 **14th International Orthoptic Association Congress, Liverpool, UK**
www.internationalorthoptics.org/events/events/congress
8. – 11. 9. 2022 **15th International Strabismological Association (ISA) meeting, Cancun, Mexiko**
www.isahome.org/p/meetings

Nachruf

Prof. Dr. Gian Paolo Paliaga wurde am 19. Dezember 1927 in Pola/Istrien (damals Italien, heute Pula, Kroatien) geboren. 1944 floh die Familie an den Comersee. G.P. Paliaga begann sein Medizinstudium mit einem Stipendium in Pavia, wo er es 1951 abschloss. Mit einem Stipendium der französischen Regierung begann er 1952 – 1953 seine ophthalmologische Ausbildung in Lyon (Prof. Louis Paufique). Er schloss seine Facharztausbildung an der Universität von Pavia ab. Dort habilitierte er sich 1964.

Neben seinen vielfältigen Tätigkeiten in der italienischen Fachgesellschaft und vor allem für die Weiterbildung publizierte er 1964 das Buch „I vizi di refrazione“, dessen vierte Auflage 2008 erschien. 1991 veröffentlichte er das Buch „L’esame del Visus“, das 1993 auch unter dem Titel „Die Bestimmung der Sehschärfe“ erschien. Es folgten 2003 das Buch „Ambliopia“ und die Monografie „Elementi di statistica per oftalmologi“ sowie 2006 das Buch „Elementi di statistica in oftalmologia“ (auch franz. erschienen als „Éléments de statistique en oftalmologie“). Zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten Paliagas wurden in verschiedenen Zeitschriften veröffentlicht (Brit J Ophthalmol., J. Ped Ophthalmol, Binocular Vision Strab., Graefe’s Archiv, Ophthalmologica, Klin Mbl Augenhk., J Fr Ophtalmol.). Er war Mitglied im Editorial Board mehrerer Fachzeitschriften. 2001 verlieh ihm die Società Oftalmologica Italiana die Goldmedaille als Lehrer der italienischen Ophthalmologie.

Gian Paolo Paliaga besuchte in den 70- bis 90er-Jahren regelmäßig die strabologischen Tagungen in Wiesbaden und die Kongresse der Bielschowsky-Gesellschaft, deren Ehrenmitglied er 2005 wurde. Unter den europäischen Strabologen galt er als Fachmann für Amblyopie, Visusprüfung, Schielwinkelmessung und medizinische Statistik. Gian Paolo Paliaga liebte die wissenschaftliche Diskussion, die er mit kritischen, souverän formulierten, kenntnisreichen, nie verletzenden Beiträgen bereicherte, und war auch ein guter Zuhörer. So war er immer ein gesuchter Gesprächspartner. Für viele von uns war ein sehr guter Freund, der uns nicht nur fachlich, sondern auch mit seiner umfassenden literarischen und musikalischen Bildung bereicherte

Gian Paolo Paliaga starb am 1. August 2020 in Como im Kreis seiner Familie. Er wird uns fehlen und wir werden uns immer an ihn erinnern.

Herbert Kaufmann
Walter Rüssmann

